



GEMEINDE



INFORMATION

DER MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF



Dezember 2017

AUSGABE 3/2017

Herausgeber:

MARKTGEMEINDE

2111 HARMANNSDORF, Kirchengasse 5

Tel.: 02264 7500

Fax 02264 7500 - 16

E-Mail:

gemeinde@harmannsdorf.gv.at

IN DIESER AUSGABE:

BRIEF DES BÜRGERMEISTERS

BRUDER HANNES SAURUGG -

NEUER KAPLAN

PFARRER GR STANISLAW ZAWILA FEIERT

60. GEBURTSTAG

EHRUNG WIRT UND WEINMENSCH

DES JAHRES

BHW - WÜRNITZ MARTINILOBEN

LANDESJUGENDCHOR ZU GAST IN

RÜCKERSDORF

BHW - RÜCKERSDORF - GMORIGANG

GEMEINSAM SICHER - POLIZEIINFO

ACHTUNG vor DÄMMERUNGSEINBRÜCHEN

APFELSAFT

EVN - LEITUNGSVERSTÄRKUNG IM BAU

GEMEINDERATSSITZUNG

BUDGET 2018

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

SCHULEINSCHREIBUNG

WINTERDIENST

SAMMLUNG SCHWARZES KREUZ

NOTARSPRECHSTUNDEN 2018

ORDINATIONSZEITEN

ÄRZTENOTDIENST

SILVESTERLAUF



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr

wünschen Ihnen

Ihr Bürgermeister

Mag. Norbert Hendl

und die

Gemeindevertreter

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 17:00–19:00

Freitag: 07:30–08:30



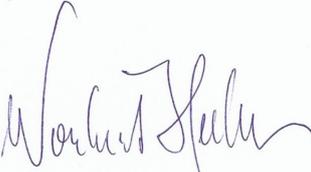
Werte Gemeindebürgerinnen ! Werte Gemeindebürger ! Liebe Jugend !

Es sieht ja im Moment nicht so aus als würde wenige Tage vor dem großen Fest der Weihnachtsfriede überall einkehren. Politische Sprücheklopfer, hinauf bis in die Spitze der westlichen Welt trampeln im Moment auf den Friedensbemühungen verschiedener Organisationen und Länder herum, und zerstören Jahrzehntelange diplomatische Arbeit.

Auch in unseren Breiten schleicht sich eine neue Anzeigeunkultur ein, nämlich schikanöses Anzeigen. Jeder selbsternannte Möchtegernrichter überschüttet, von den Boulevard-Medien aufgestachelt, bisweilen bis ins uferlose Nachbarn, Behörden und Institutionen, die ihnen nicht in den Kram passen, mit Anzeigen. Wir als Gemeinde erleben das dann über massenweise Stellungnahmen beim Volksanwalt, beim neu geschaffenen Landesgericht und bei der BH, was uns zur Zeit mit einem Großteil der Zeit- und Rechtsressourcen in Schach hält. In den meisten Fällen geht es aber nur um Racheakte gewisser Nachbarn, falsch verstandene Rechtseinmischung ebenfalls bei Nachbarn und zum Teil geht das bis zu Ansätzen eines unerklärlichen Verfolgungswahns. Fazit: dieselben Bürgerrechte die all unseren Bürgerinnen und Bürgern zu Recht zustehen haben leider auch all die "Bösen" und bisweilen drehen die den ursprünglichen Sinn dieser Rechte um und nutzen sie für Querelen und Miesmacherei.

Ich wünsche Ihnen allen liebe Gemeindebewohner, dass Sie von solchen Machenschaften und Rechtsfetzereien quer durch Bundes-, Landes- und Bezirksinstitutionen verschont bleiben und dass Sie nun einige friedvolle Feiertage erleben dürfen. Ich wünsche Ihnen allen einige Tage im Kreise Ihrer Familien, im Freundeskreis oder sonst im Kreise Ihrer Lieben die sie an solchen Festanlässen gerne um sich haben.

Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen allen bestes Gelingen all der Vorhaben die Sie und die Ihren auf dem Programmzettel haben. Die Weihnachtsfeiertage und der Wechsel in das Neue Jahr sollen für uns alle ein positives, konfliktfreies und vor allem friedvolles Erlebnis werden, dass uns allen Kraft gibt für die neuen Herausforderungen im Jahr 2018.


Ihr Norbert Hendler
Bürgermeister



BRUDER HANNES SAURUGG - NEUER KAPLAN

Seit der Hubertusmesse im September 2017 hat der Pfarrverband einen neuen Kaplan: Bruder Hannes Saurugg.

Bruder Hannes kommt aus der Steiermark und war davor in der Pfarre Groß-Inzersdorf tätig. Er hat seine Hauptaufgabe in der Pfarre Harmannsdorf (in den KG' s Rückersdorf, Kleinrötz und Seebarn) und wohnt nun im Pfarrhof in Rückersdorf. Schon die ersten Monate haben ihn stark für Messaushilfen in allen anderen KG' s beansprucht und weit herumgebracht.

Bruder Hannes übt enge Zusammenarbeit mit der Pfarrjugend und geht offen auf alle Menschen zu. Wir beglückwünschen Hr. Kaplan Saurugg zu seinem Einstand und wünschen ihm für seine Tätigkeit alles Gute. Vor ihm liegen herausfordernde Aufgaben in all unseren Pfarren und im Pfarrverband, aber wir sind zuversichtlich, dass er diese neuen Agenden dynamisch meistern wird.



PFARRER GR STANISLAW ZAWILA FEIERT 60. GEB.

Bei der heurigen Barbarafeier in Obergänsersdorf wurde von den Vertretern des gesamten Pfarrverbandes Pfarrer GR Stanislaw Zawila zum 60. Geburtstag gratuliert. Auch von den Gemeinden Stetten und Harmannsdorf waren Vizebgm. Elisabeth Reiter und Bgm Norbert Hender gekommen um sich den Pfarrgratulanten anzuschließen. Die Pfarren Stetten, Würnitz, Obergänsersdorf



und Harmannsdorf schenken einen Reisegutschein für eine Pilgerreise, die Pfarrer Zawila nach seiner Kur und Genesung antreten will. Die Messe zum Patrozinium der Hl. Barbara feierte Kaplan Hannes Saurugg. Auch Dechant Mag. Franz Majca und Mons. Matthias Winna, sowie Diakon Peter Vilis feierten mit dem Jubilar. Danach war im Pfarrsaal noch ein gemütlicher Ausklang und Zeit für Gespräche mit den Pfarrangehörigen aus Obergänsersdorf.

EHRUNGEN - WIRT UND WEINMENSCH DES JAHRES

Eine große Ehrung wurde im September 2017 dem heimischen Top-Gasthaus "Goldenes Bründl" zuteil. Das Ehepaar Knobl wurde zum Wirtshaus des Jahres 2018 gekürt. Im Beisein von unserem Landeshauptmannstellvertreter Dr. Stefan Pernkopf wurden die Preise für Top - Wirte, Top - Weinbauer und verschiedene Sonderpreise für ganz Österreich vergeben. Von Vorarlberg bis Burgenland waren die Preisträger ins goldene Bründl gekommen. Die beiden Bürgermeister aus Harmannsdorf und Leobendorf durften neben LH Stv. Stefan Pernkopf auch eine Reihe prominenter Gäste, berühmte Sommelier, bekannte Fernsehköche wie auch Fernsehmoderatoren begrüßen. Die Gastwirtfamilie Knobl teilte ihre Freude über die



Auszeichnung für ihr "Goldenes Bründl" auch mit Wolfram Pirchner, der zum "Weinmensch des Jahres 2018" gekürt wurde. Im Kreise von Topwinzern und Kellermeistern aus ganz Österreich wurden im gemütlichen Teil jede Menge kulinarischer Köstlichkeiten und heimischer Spitzenweine gekostet.

BHW - WÜRNITZ - MARTINILOBEN 11. 11. 2017

"Ja im Weinviertel drin" hieß das Motto für das heurige Martiniloben mit Weinpräsentation. BHW-Obfrau Gerti Meitz konnte am 11. November 2017 im Wintergarten der NMS Harmannsdorf den "Weinviertler Dreixang", das sind Hans



Fenz, Leopold Steindl und Wolfgang Hohenberger, für's musikalische Programm gewinnen. Das Geschwisterduo Christina Ebermann-Steindl und Bernhard Steindl verstärkten die musikalische Fraktion. Gerti Meitz las in gewohnter Weise lustige Texte dazwischen und unterhielt das Publikum mit Gedichten. Die Weinpräsentation wurde heuer vom : Weinbau Jatschka aus Stetten gestaltet.

LANDESJUGENDCHOR ZU GAST IN RÜCKERSDORF

Ein großartiges Konzert, ja grade zu ein musikalisches Feuerwerk konnte die "g'steckt-volle" Pfarrkirche Harmannsdorf beim Besuch des Landesjugendchores erleben. Pfarrer Hannes Saurugg begrüßte den Chor der großteils aus Mit-

gliedern der Jugendsingwoche im Bildungshaus Großrußbach zusammengestellt wurde und in dieser Formation als Landesjugendchor Niederösterreich auftritt. Das Programm war hervorragend zusammengestellt und die jungen Musi-



kerinnen und Musiker zeigten eindrucksvoll welche Kraft in ihren jungen Stimmen bereits vorhanden ist, am Beispiel von modernen Kompositionen und bekannter Gospels. Im Anschluss lud der Chor ins Pfarrheim zu einer Agape mit Wein und Aufstrichbrot, vorbereitet von den Familien Hendl am Kirchenplatz und in der Ringgasse.

BHW - RÜCKERSDORF - GMOARIGANG IM HERBST

Aufgrund des Schlechtwetters zu "St. Georgi im April" wurde der Gmoarigang auf Herbst verschoben. Bei traumhaften Wetter wurde die Rückersdorfer Burgfriedgrenze 2. Teil abmarschiert. Ing. Georg Großebener und Bgm. A.D. Leopold Steindl führten die Wanderer zur Rast im Trau-



bengarten von Familie Winkler und dann zum Ziel beim wiederentdeckten Dreiländereck: Niederhollabrunn - Obergänserndorf - Rückersdorf.

GEMEINSAM SICHER - POLIZEI INFO IM GH BRAIT

Das Bezirkskommando der Polizei Korneuburg hatte zu einer Info-Veranstaltung geladen, bei der das Projekt "gemeinsam sicher" vorgestellt wurde. Im Beisein von Bürgermeister Norbert Hendler und Vizebürgermeister Roman Kamplleitner waren die Bürgermeister, Vizebürgermeister und Sicherheitsbeauftragten unserer Gemeinden im Bezirk Korneuburg ins Gasthaus Brait gekommen. Obstdt. Dr. Siegfried Krische als Bezirkskommandant, sein Stellvertreter Olt. Andreas Tenner, sowie K.Insp Dr. Alois Schnait und Bez.Insp. Andreas



Loibner erklärten das neue Konzept für die Zusammenarbeit von Bezirkspolizei und Gemeinden.

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Achtung vor Dämmerungseinbrüchen

Zum vierten Mal in Folge setzt die Polizei gezielte Maßnahmen gegen Einbrüche in den Herbst- und Wintermonaten. Neben den bewährten Mitteln wie Analysemethoden und rasche Fahndungs- und Ermittlungsschritte ersucht die Polizei die Bewohnerinnen und Bewohner um verstärkte Präventionsmaßnahmen.

Dämmerungseinbrecher schlagen in der Zeit von November bis Jänner zwischen 16 und 21 Uhr zu. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsrouten angebunden sind und eine rasche Flucht ermöglichen. Auch Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen im Fokus. Die Täter zwingen Terrassentüren auf oder versuchen über gartenseitig gelegene Fenster, Türen oder Kellerzugänge in das Wohnobjekt einzudringen. Dabei nutzen sie meist einfache Hilfsmittel und brechen mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf.

Auch diesen Herbst und Winter hat sich die Polizei auf dieses Phänomen eingestellt und wird konsequent dagegen vorgehen. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen sowie Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Mittelpunkt. Großes Augenmerk wird auch heuer wieder auf Prävention und den Kontakt mit der Bevölkerung gelegt. Denn durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen, können Einbrecher abgeschreckt werden. Das bestätigen auch die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik: Bei 40 Prozent aller Wohnraumeinbrüche im vergangenen Jahr – das sind fast 5.200 angezeigte Fälle – blieb es beim Versuch. Dem Täter gelang es also nicht, die Tat zu vollenden und Diebesgut zu entwenden. Wichtig sind außerdem eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe. Eine Vertrauensperson, die bei Abwesenheit nach dem Rechten sieht und den Postkasten entleert, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren und lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt: Die Spezialistinnen und Spezialisten der Kriminalprävention stehen kostenfrei in ganz Österreich unter der Telefonnummer 059 133 zur Verfügung.

INITIATIVE DORFERNEUERUNG - APFELSAFT

Apfelsaft

aus unserer Gemeinde!

INITIATIVE

Harmannsdorf - Rückersdorf



1 Lt.

Apfelsaft 2017/2018

Auch heuer wurden wieder von den Mitgliedern der Initiative Äpfel gesammelt. Leider konnte wegen der schlechten Witterung im Frühjahr (Kälte während der Blütezeit) nur die Hälfte der Ernte eingebracht werden. Auf Grund organisatorischen Veränderungen erfolgt die Ausgabe des Apfelsaftes **nur** nach telefonischer Vereinbarung mit einer

Der nachfolgend angeführten Personen:

Obmann: Johann Nägerl

Tel: [0664-73599420](tel:0664-73599420) oder

Obm. Stv. Rupert Grüssinger

Tel: [0699-11541557](tel:0699-11541557) oder

Schriftführer Herbert Ulrich

Tel: [0664-73903229](tel:0664-73903229) oder-

Neumayer Johann

Tel: [0664-3854348](tel:0664-3854348)

bzw. E-Mail an herbert.ulrich@aon.at

**Preis pro Kiste mit 12 1 Lt. Flaschen
€ 18,--**

zuzüglich Einsatz € 10,- je Kiste

Johann Nägerl e.h. Obmann

EVN - LEITUNGSVERSTÄRKUNG BEREITS IN BAU

Die EVN hat schon vor längerer Zeit mit der Verstärkung der Leitungen für den ganzen Gemeindebereich begonnen. Der Stromverbrauch im Land steigt und die Alternativenergien die zum Teil in neue Trafos eingespeist werden verlangen eine Verbesserung der Leitungsinfrastruktur. Der Großteil des Umbaus war um Zuge des B6-Baus geplant. Die Verzögerungen beim Bau der



Umfahrung haben die EVN nun bewogen rund um das Gemeindegebiet die Erdgrabungen zu beginnen und von Leobendorf kommend über das Tresdorfer Feuerwehrhaus die neue Hauptleitung zur Kläranlage Rückersdorf vorzubauen. Die Mühle und das Betriebsgebiet sind die nächste Etappe und auch von Seebarn über die L33 ist eine neue Erdzuleitung geplant. Beim B6-Umfahrungsbau werden dann die letzten Holzmasten fallen.

GR-SITZUNG IM DORFZENTRUM KLEINRÖTZ

Großes Interesse der Gemeindeglieder bot die am 28.11.2017 stattgefundene Gemeinderatssitzung im Dorfzentrum in Kleinrötz. Das Budget 2018 war zentrales Thema dieser Sitzung. (siehe Budget 2018).

Vor Beginn der Tagesordnung wurde durch das Rote Kreuz Korneuburg der geplante Neubau der Einsatzzentrale in Korneuburg vorgestellt.

BUDGET 2018

Am 28.11.2017 wurde in der Gemeinderatssitzung das Budget für das Jahr 2018 behandelt und mit den Gegenstimmen der FPÖ (4) und der 7-OBL (2) verabschiedet.

Bis zur Erstellung und Beschlussfassung des Budgets 2018 standen noch immer keine konkreten Zahlen aus dem Finanzausgleich für unsere Gemeinde zur Verfügung, was die Aufgabe - ein gutes Budget zu erstellen - nicht unbedingt vereinfachte. Ansteigende Ausgaben im Bereich Soziales mit den Sozialhilfeumlagen, dem Gesundheitsbereich mit dem steigenden Beitrag an den NÖ-Krankenanstaltenfonds, der Kinderbetreuung und Bildung und nicht zuletzt die geplanten außerordentlichen Vorhaben prägen das Bild des Voranschlags für 2018. **Neue Schulden vermeiden und gebildete Rücklagen weiterführen war die Devise für das Budget 2018.**

Trotz **Reduzierung der Schulden um € 784.400,--** (auf knapp 7.000.000,--) und Rücklagenbildungen auf die Höhe von € 387.600,-- war es möglich, im nächsten Jahr **€ 621.000,-- für außerordentliche Vorhaben** aus dem ordentlichen Haushalt vorzusehen.

Unter dem nötigen Sparwillen und der Mithilfe aller Beteiligten ist ein gutes Budget geschnürt worden (leider nicht gut genug für die FPÖ und 7-OBL) und der Gemeinderat konnte in seiner Sitzung ein im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt ausgeglichenes Budget für das Jahr 2018 mit den Gegenstimmen von FPÖ und 7-OBL beschließen.

Der Voranschlag 2018 sieht Gesamt - Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von jeweils € 9.013.900,-- vor, wobei € 923.000,-- für außerordentliche (einmalige) Vorhaben veranschlagt sind.

AUSSERORDENTLICHE VORHABEN:

Flächenwidmungsplan	70.000,--		Gemeindestraßen	115.000,--
Gemeindehäuser	303.000,--		Grundablösen B6	270.000,--
Güterwege	20.000,--		Dorferneuerung	30.000,--
Teichanlage Würnitz	70.000,--		Rückhaltebecken	45.000,--

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Die diesjährige Einschreibung in den Kindergarten findet am

Dienstag, 16. Jänner 2018

in der Zeit von 7.00 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

für die Orte Harmannsdorf-Rückersdorf, Seebarn, Kleinrötz im Kindergarten **Harmannsdorf-Rückersdorf**, für die Orte Obergänserndorf und Hetzmannsdorf im Kindergarten **Obergänserndorf** und für Würnitz und Mollmannsdorf im Kindergarten **Wurnitz**, statt. **Bereits Kinder im Alter von 2 ½ Jahren haben die Möglichkeit den Kindergarten zu besuchen.**

Wir ersuchen Sie, bitte Ihr Kind bei der Einschreibung mitzunehmen.

Mitzubringen sind **Meldezettel, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis** und **Sozialversicherungsnummer** des Kindes. Das Kindergartengesetz sieht vor, dass beim Besuch eines Kindes in einem öffentlichen Kindergarten das betreffende Kind und mindestens ein Elternteil in der zuständigen Gemeinde hauptgemeldet sein muss.

SCHULEINSCHREIBUNG

Volksschule Harmannsdorf
2111 Harmannsdorf, Bahnstraße 1
Tel. 02264/6424 www.vsharmannsdorf.ac.at vs.harmannsdorf@noeschule.at



**Die Einschreibung der Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2017/18
in der Volksschule Harmannsdorf findet am**

Freitag, 26. Jänner 2018

in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Alle Familien schulpflichtiger Kinder erhalten im Dezember eine persönliche Einladung. Schulpflichtig sind alle Kinder, die vor dem 1. September 2018 das 6. Lebensjahr vollendet haben und sich dauernd in Österreich aufhalten. Ihr Kind ist bei der Anmeldung möglichst persönlich vorzustellen. Wir bereiten für unsere zukünftigen Schülerinnen und Schüler verschiedene Stationen zum Kennenlernen der Schule vor.

Bei der Einschreibung ersuchen wir Sie, folgende Unterlagen vorzulegen (Dokumente im Original, zur Kontrolle):

Geburtsurkunde des Kindes, Taufschein, Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes oder der/ des Erziehungsberechtigten, Meldezettel, Vormundschaftsdekret (wenn Vormundschaft besteht), Stammbblatt, Elternfragebogen, Einverständniserklärung für die Veröffentlichung von Fotos

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !

Beate Rainer

Direktorin

WINTERDIENST



Wie jedes Jahr sind wir auch heuer wieder bemüht eine ordnungsgemäße, rasche und effiziente Räumung und Streuung unserer Straßen und Gehwege durchzuführen. Aus diesem Grund ersuchen wir Sie, Ihren Beitrag dahingehend zu leisten, indem Sie speziell in den Siedlungsgebieten nach Möglichkeit nur auf einer Straßenseite parken, bzw. Ihr Fahrzeug auf Eigengrund abstellen. Wir bitten auch um Ihr Verständnis,

dass wir nicht überall gleichzeitig unseren Arbeiten nachkommen können. **Wir möchten auch Sie, als Haus- u. LiegenschaftsbesitzerIn, an Ihre Schneeräum- u. Streupflicht erinnern.** Die EigentümerInnen von Liegenschaften in Ortsgebieten müssen den bei ihrem Grundstück entlang verlaufenden Gehsteig, in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr winterdienstlich betreuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen (§ 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung).

SAMMLUNG SCHWARZES KREUZ

Bei der diesjährigen Sammlung des Schwarzen Kreuzes wurde der beachtliche Betrag von **€ 1.059,32** gespendet. In Harmannsdorf € 660,-- , in Obergänserndorf € 166,-- , in Mollmannsdorf € 71,50 und in Würnitz € 161,82 .

DANKE !!!

NOTAR - SPRECHSTUNDEN 2018 IM GEMEINDEAMT

Auch nächstes Jahr werden die öffentlichen Notare Mag. KILIAN und Dr. BÄUML wieder Sprechstage im Gemeindeamt Harmannsdorf abhalten (**jeweils Dienstag**).

Mag. KILIAN (immer von 17.00-18.00 Uhr)	Dr. BÄUML (immer von 15.00-16.00 Uhr)
09. Jänner, 06. Februar, 13. März, 10. April, 08. Mai, 12. Juni und 10. Juli,	16. Jänner, 20. Februar , 20. März, 17. April, 15. Mai und 19. Juni,
AUGUST KEIN SPRECHTAG	JULI, AUGUST KEINE SPRECHTAGE
11. September, 09. Oktober,	18. September, 16. Oktober,
13. November, 11. Dezember,	20. November, 18. Dezember,

Bitte um telefonische Voranmeldung beim Gemeindeamt 02264 / 7500



ORDINATIONSZEITEN

Ordinationszeiten:	Gemeindearzt	praktischer Arzt	Zahnarzt	Wahlarzt - Würnitz
	Dr. REIF 02264/6488	Dr. KALSER 02264/7219	Dr. PALMAN 02264/7316	Dr. ERNSTBERGER 02263/76046
Montag:	08.00 - 12.00 17.00 - 19.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 16.00	Sozialzentrum Kirchengasse 1
Dienstag:	08.00 - 12.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00	
Mittwoch:	keine	ab 16.00	keine	17.00 - 19.00
Donnerstag:	08.00 - 12.00 17.00 - 19.00	keine	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00	
Freitag:	08.00 - 12.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30	15.00 - 17.00

KINDERÄRZTIN in Lerchenau

Frau Dr. **MARTUCCI-IVESSA**

Ordination nach Vereinbarung 0664 – 461 8 563

HAUTÄRZTIN in Würnitz auch an Sonn- u. Feiertagen

Frau Dr. **BODNAR** 2112 Würnitz, Franz Lehar-Gasse 51

Ordination nach Vereinbarung: 0676 - 62 97 213; 02263 7317

Alle Kassen Wahlärztin, www.schoen-und-gesund.at

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST an den WOCHENENDEN

	Diensthabender Arzt	Ort	Tel.Nr.1	Tel.Nr.2
Jänner 2018				
01.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
06. - 07.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 - 80825	141
13. - 14.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
20. - 21.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
27. - 28.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
Februar 2018				
03.- 04.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
10. - 11.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 - 80825	141
17. - 18.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
24. - 25.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
März 2018				
03. - 04.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
10. - 11.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
17. - 18.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 - 80825	141
24. - 25.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
31.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141

Die FF - Rückersdorf und die Turn- u. Sportunion Harmannsdorf laden Jung und Alt zum

SILVESTERLAUF UND SILVESTER-PUNSCH



+ Walken

am **31.12.2016** (um **14:00 Uhr**) ein.



+ Smovey